

PRESSEMITTEILUNG

vom 22. April 2025



18/2025

Radklassiker Eschborn-Frankfurt am 1. Mai 2025 An- und Abfahrtzeiten im Opel-Zoo / Zoo öffnet früher

Am 1. Mai 2025 ist es wieder soweit: Dann findet das Straßenradrennen „Eschborn Frankfurt – Der Radklassiker“ statt, das auch zahlreiche Radsport-Fans in den Taunus lockt. Der Streckenverlauf berührt auch in diesem Jahr wieder die An- und Abfahrt zum und vom Opel-Zoo.

Der Opel-Zoo öffnet daher am 1. Mai bereits um 8.30 Uhr. Bis 10.40 Uhr sowie ab 16.30 Uhr sollten Besucher den Zoo aus allen Richtungen ohne Einschränkungen anfahren können. In der Zwischenzeit sind die Zu- und Abfahrt zum Opel-Zoo zu folgenden Zeiten nur eingeschränkt beziehungsweise nicht möglich:

1. Mai 2025
Kassen-Öffnungszeiten: 8.30-18.00 Uhr

An- und Abfahrtzeiten Opel-Zoo:
Freie Zu-/Abfahrt über B455:
vor 10.40 und nach 16.30 Uhr

Zu-/Abfahrt nur über Falkensteiner Stock (B455 Ri Oberursel / HG):
13.40 – 14.10 Uhr
14.35 – 16.05 Uhr

Keinerlei Zu-/Abfahrtmöglichkeiten:
10.40 - 13.40 Uhr
14.10 - 14.35 Uhr
16.05 - 16.30 Uhr

Zufahrt Waldparkplatz am 1.5. nur über Parkplätze am Haupteingang!
Bitte beachten Sie, dass sich aus dem Rennverlauf Änderungen ergeben können.

Die Zufahrten zum Waldparkplatz sind am 1. Mai gesperrt. Er kann an diesem Tag nur über die Zooparkplätze am Haupteingang angefahren werden.

Der „Radklassiker Eschborn Frankfurt“ zählt zu den wichtigsten Eintagesrennen in Deutschland. Auf der 200 km langen Rundstrecke von Eschborn durch den Taunus bis zum Zieleinlauf in Frankfurt passieren die Teilnehmenden auch den Opel-Zoo. Insgesamt 3000 Höhenmeter inklusive mehrfache Anstiege am berühmten Mammolshainer Berg und am Feldberg fordern Profis und Amateure heraus und zahlreiche Radbegeisterte verfolgen traditionell das Geschehen entlang der Strecke.

„Wir hoffen, dass die Zoobesucher sich an diesem Tag wieder gut auf die Gegebenheiten und die eingeschränkten Zu- und Abfahrtzeiten einstellen“, so Zoodirektor Dr. Thomas Kauffels, „Wer das einplant, sollte den Zoobesuch ungehindert genießen können“. Wer zusätzlich ein wenig Radsportluft schnuppern will, kann dann auch den Zoobesuch damit verbinden, das besondere Sportereignis zu beobachten. Im Opel-Zoo werde man jedenfalls alles daransetzen, dass die Zoobesucher und die Radfans gleichermaßen auf ihre Kosten kommen, so der Zoodirektor.

Die Besucher können nach Kassenschluss bis Eintritt der Dunkelheit auf dem Zoogelände bleiben und es durch Drehtore verlassen. Der Opel-Zoo verfügt über mehr als 1.200 kostenfreie Parkplätze und ist gut mit dem ÖPNV erreichbar: Buslinien 261, X26 und X27.

Pressekontakte:

Jenny Krutschinna
Margarete Herrmann

06173-325903 83, jenny.krutschinna@opel-zoo.de
06173-325903 10, margarete.herrmann@opel-zoo.de